



Presseinformation

Nr. 25-113
28.04.2025

Zur Nominierung von Karin Prien als Bundesbildungsministerin

Zur Normierung von Karin Prien als neue Bundesbildungsministerin sagt der Fraktionsvorsitzende der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Lasse Petersdotter**:

„Als Bildungsministerin hat Karin Prien seit fast acht Jahren die Bildungspolitik in Schleswig-Holstein nachhaltig geprägt. Besonders das Projekt der Perspektivschulen war ein gemeinsames Herzensprojekt, wo wir ihr für das außerordentliche Engagement dankbar sind.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit liebe Karin. Wir wünschen für die neue Aufgabe viel Erfolg und gutes Gelingen!“

Der bildungspolitische Sprecher, **Malte Krüger** ergänzt:

„Karin Prien hat das System Schule pragmatisch weiterentwickelt. Als Präsidentin der Kultusministerkonferenz hat sie die bundesweite Bildungsdiskussion maßgeblich mitgestaltet.

Karin Prien wird ihre umfassende Erfahrung und ihr Engagement nun in neuer Funktion zur Verfügung stellen. Die Herausforderungen in Deutschland im Bildungsbereich sind groß. Cem Özdemir hat im letzten halben Jahr viele Projekte im Bildungsbereich weitergeführt, an die Karin Prien gut anknüpfen kann. Das Bundesbildungsministerium braucht nach der Erfahrung der letzten zwei Ministerinnen jemand, die Struktur und klaren Kompass mitbringt.

Die Zusammenarbeit mit Karin Prien habe ich respektvoll, zielgerichtet und mit Weitblick erlebt. Für Karin Priens Arbeit in Schleswig-Holstein danke ich ihr ausdrücklich und wünsche ihr für die kommenden Aufgaben viel Erfolg und alles Gute.“

Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Claudia Jacob | Pressesprecherin

presse@gruene.ltsh.de

T 0431 988 1503

M 0172 541 83 53

sh-gruene-fraktion.de